

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:264940-2016:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Donauwörth: Öffentlicher Verkehr (Straße)
2016/S 146-264940**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2004/18/EG

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Landratsamt Donau-Ries – Team 202

Pflegstraße 2

Zu Händen von: Kunofsky Jürgen

86609 Donauwörth

Deutschland

Telefon: +49 90674510

E-Mail: oepnv@lra-donau-ries.de

Fax: +49 9067443510

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.donau-ries.de>

Elektronischer Zugang zu Informationen: <http://www.donau-ries.de/eu-ausschreibungen>

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken: die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde

I.3) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:

Erbringung der Verkehrsdienstleistung „Lechbus“ als bedarfsorientierter Anrufverkehr im ÖPNV mit Pkw.

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie Nr 2: Landverkehr [2], einschließlich Geldtransport und Kurierdienste, ohne Postverkehr

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Landkreis Donau-Ries.

NUTS-Code DE27D

- II.1.3) **Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**
Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
- II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**
- II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**
Der Landkreis Donau-Ries beabsichtigt die Vergabe eines bedarfsorientierten Anrufverkehrs im ÖPNV mit Pkw im Bündel „Lechbus“ zum 1.1.2017. Das Bedienungsgebiet umfasst die Stadt Rain sowie die Gemeinden Genderkingen, Holzheim, Marxheim, Münster, Niederschönenfeld und Oberndorf a. Lech. Das System „Lechbus“ zeichnet sich dadurch aus, dass es nach entsprechender Voranmeldung von allen Haltestellen im Bedienungsgebiet Verbindungen zu allen Zielen im Bedienungsgebiet gewährleistet. Die Aufnahme von Fahrgästen erfolgt dabei nur an den Haltestellen. Am Zielort jedoch sind die Fahrgäste – soweit im öffentlichen Straßennetz erreichbar – bis vor die Haustür o. ä. der gewünschten Zieladresse zu befördern. Für den Verkehr werden kein bestimmter Fahrplan und keine bestimmten Strecken vorgegeben. Vielmehr sind bestimmte Circa-Abfahrtszeiten vorgesehen, die als Orientierung dienen. Sie sollen gewährleisten, dass das Verkehrsunternehmen mehrere Fahrtwünsche in zeitlicher Nähe möglichst mit demselben Fahrzeug durchführen kann. Die Bedienung der Fahrgäste muss nicht auf dem kürzesten Weg erfolgen. Vielmehr hat eine möglichst gute Fahrt-Auslastung Vorrang vor einer umwegfreien Beförderung der Fahrgäste.
- II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
60112000
- II.1.7) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja
- II.1.8) **Lose**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.1.9) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**
Ca. 165 000 Abrechnungskilometer pro Jahr (Durchschnittswert der Jahre 2013 – 2015 bei einem Angebot bis 20:30 Uhr, neues Angebot bis 23:00 Uhr).
- II.2.2) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**
Beginn 1.1.2017. Abschluss 31.7.2026

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**
- III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**
Die Vergütung wird monatlich abgerechnet. Greift eine Preisgleitklausel, so findet diese im Nachgang auf die Jahresabrechnung des Vorjahres Anwendung.

- III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
- III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen**
Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: nein
- III.2) **Teilnahmebedingungen**
- III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
- III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Der Bieter hat hierzu eine vorgefertigte Eigenerklärung abzugeben.
- III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Der Bieter hat hierzu eine vorgefertigte Eigenerklärung abzugeben.
Zum Nachweis seiner Fachkunde legt der Bieter mit dem Angebot eine Referenzliste über die von ihm in den letzten 5 Jahren abgewickelten Aufträge vor, die mit dem vorliegenden nach Art und Umfang grundsätzlich vergleichbar sind. Maximal sind 10 Referenzen anzugeben. Pro Referenz ist ein Ansprechpartner beim jeweiligen Auftraggeber zu nennen.
- III.2.4) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**
- III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**
- III.3.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**
Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ja
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Personenbeförderungsgesetz (PBefG); Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft); Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr PBZugV.
- III.3.2) **Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**
Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Verfahrensart**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offen
- IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
- IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.2) **Zuschlagskriterien**
- IV.2.1) **Zuschlagskriterien**
Niedrigster Preis
- IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**
Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein
- IV.3) **Verwaltungsangaben**
- IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**
202-8514-3/1

- IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**
Vorinformation
Bekanntmachungsnummer im ABI: [2015/S 042-070866](#) vom 28.2.2015
- IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung**
Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 8.9.2016 - 10:00
Kostenpflichtige Unterlagen: nein
- IV.3.4) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
15.9.2016 - 10:00
- IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**
Deutsch.
- IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**
bis: 31.10.2016
- IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 15.9.2016 - 10:30
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein
- VI.3) **Zusätzliche Angaben**
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Sachgebiet-Vergabekammer Südbayern
80534 München
Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411
Internet-Adresse: www.regierung.oberbayern.bayern.de
Fax: +49 8921762847
- VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in den §§ 105 ff. GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen). Der Auftraggeber weist ausdrücklich darauf hin, dass im Fall der Nichtabhilfe einer von einem Bieter erhobenen Rüge ein entsprechender bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer eingereichter Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
- VI.4.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

26.7.2016